

Niederschrift

Gremium	Sitzung - BA-SFM/Z008(VI)/18			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Betriebsausschuss SFM	Montag, 04.06.2018	Franckesaal	16:00Uhr	16:30Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 23.04.2018
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Anträge
 - 5.1 Erweiterung der Spielgeräte auf dem Spielplatz Wernigeröder Straße A0029/18
 - 5.1.1 Erweiterung der Spielgeräte auf dem Spielplatz Wernigeröder Straße S0102/18
- 6 Verschiedenes

Vorsitzende/r

Dr. Dieter Scheidemann

Mitglieder des Gremiums

Gerhard Häusler

Frank Schuster

Denny Hitzeroth

Birgit Steinmetz

Dennis Jannack

Alfred Westphal (i.V. Stadtrat Canehl)

Beschäftigtenvertreter

Ralf Blitz

Eva Fischer (i.V. für Herrn Beyer)

Geschäftsführung

Ines Glauer

Verwaltung

Simone Andruscheck

Entschuldigt

Mitglieder des Gremiums

Jürgen Canehl

Beschäftigtenvertreter

Hartmut Beyer

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Dr. Scheidemann eröffnet die Sitzung. Der Ausschuss ist mit 9 stimmberechtigten Mitgliedern beschlussfähig.

2. Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird ungeändert beschlossen.

3. Genehmigung der Niederschrift vom 23.04.2018

Abstimmung: 6 – Ja-Stimmen 0 – Nein-Stimmen 3 - Enthaltungen

Die Niederschrift der Sitzung vom 23.04.2018 – öffentlicher Teil – wird ungeändert beschlossen.

4. Einwohnerfragestunde

entfällt

5. Anträge

5.1. Erweiterung der Spielgeräte auf dem Spielplatz Wernigeröder Straße Vorlage: A0029/18

Frau Andruscheck führt aus, dass Spielgeräte speziell für Kleinkinder unter 3 Jahren auf öffentlichen Spielplätzen nicht angeboten werden. Darüber hinaus müsste für die zusätzliche Anordnung der im Antrag geforderten Spielkombination (Spielgerüst mit Kinderrutsche Ü 3) der Spielbereich überplant und die Finanzierung geklärt werden.

Stadtrat Hitzeroth kritisiert die Aussage der Verwaltung, dass Spielgeräte für Kinder unter drei Jahren nicht im öffentlichen Raum angeboten werden können. Er vertritt die Auffassung, dass dies nicht der Realität entspreche und fragt an, auf welchen rechtlichen Grundlagen diese Entscheidung beruhe.

Frau Andruscheck erklärt, dass für die Errichtung von Spiel- und Freizeitflächen besondere sicherheitstechnische Anforderungen gelten. Diese sähen vor, dass Spielgeräte für Kleinkinder nur im abgeschirmten Wohnumfeld bzw. in für diese Altersgruppe geeigneten betreuten

Einrichtungen vorgehalten werden. Herr Dr. Scheidemann verweist ergänzend auf die Bauordnung, die eine Versorgung in unmittelbarer Nähe des Wohnortes vorgibt. Er regt an, das Vorhaben im Rahmen der Überarbeitung der Spiel- und Freizeitflächenkonzeption aufzugreifen.

Stadtrat Hitzeroth hält eine Überplanung der kompletten Fläche für überzogen und macht geltend, dass auf jeden Spielplatz auch eine Rutsche gehöre. Der Platz wäre für die Aufstellung vorhanden. Die auf dem Spielplatz Wernigeröder Straße angebotenen Spielgeräte seien in den Herbst- und Wintermonaten nicht zu nutzen, so dass der Spielplatz nahezu ein halbes Jahr nicht ausgelastet wird.

Frau Andruscheck erläutert, dass mit dem Aufbau eines Spielgerätes ein bestimmter Sicherheitsabstand einzuhalten sei. Aus diesem Grund müsse vor der Errichtung einer Rutsche der Sandspielbereich erweitert werden.

Stadtrat Westphal regt an, aus dem Antrag die Einschränkung „speziell für kleinere Kinder“ zu entfernen und so lediglich über die Aufstellung eines Spielgerüsts mit Kinderrutsche zu befinden. Die Finanzierung des Spielgerätes wäre im Finanzausschuss bzw. in der Haushaltsberatung des Stadtrates zu klären.

Frau Andruscheck informiert, dass mit dem Austausch eines einfachen Schaukelsitzes durch einen Kleinkindersitz kurzfristig ein altersentsprechendes Spielgerät für jüngere Kinder zur Verfügung gestellt werden könne.

Stadtrat Hitzeroth bringt folgenden Änderungsantrag ein:

Der Antrag A0029/18 ist wie folgt zu ändern:

„Der Oberbürgermeister wird beauftragt, im Stadtteil Lemsdorf auf dem Spielplatz in der Wernigeröder Straße ein Spielgerüst mit Kinderrutsche ~~speziell für kleiner Kinder~~ zu installieren.“

Abstimmung zum Änderungsantrag:

8 Ja-Stimmen 0 – Nein-Stimmen 1 Enthaltung

Abstimmung zum geänderten Antrag A0029/18

6 Ja-Stimmen 0 – Nein-Stimmen 3 Enthaltung

Der Betriebsausschuss SFM empfiehlt dem Stadtrat den Antrag A0029/18 unter Maßgabe des Änderungsantrages A0029/18/1 zur Beschlussfassung.

5.1.1. Erweiterung der Spielgeräte auf dem Spielplatz Wernigeröder
 Straße
 Vorlage: S0102/18

Die Stellungnahme S0102/18 wird durch die Mitglieder des BA-SFM zur Kenntnis genommen.

Für den Monat August wird eine Sondersitzung des BA-SFM vereinbart, am

Mittwoch, den 15. August 2018, um 15:30 Uhr

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Dr. Dieter Scheidemann
Vorsitzender

Ines Glauer
Schriftführerin